

Petra Pinzler

Hat das Zukunft oder kann das weg?

Der Fortschrittskompass

2024, 272 Seiten, Hardcover gebunden im Schutzumschlag

EUR 29,00/EUA 29,90/sFr 32,68

ISBN 978-3-593-51913-5

Erscheinungstermin / Sperrfrist: 04.09.2024

Immer mehr Menschen fürchten sich vor der Zukunft. Deswegen hat sich die Journalistin Petra Pinzler auf die Suche nach den Zutaten für ein gutes Leben gemacht. Sie beschreibt, welche Rolle der Fortschritt dabei spielt. Was sich in der Politik, der Gesellschaft und im Kapitalismus ändern muss. Und woraus wir mehr Kraft schöpfen könnten.

Die Zukunft wird gemacht – oder doch nicht? Die ZEIT-Journalistin Petra Pinzler stellt in Zeiten der Polykrise die entscheidenden Fragen: Was kann man im Jahr 2024 noch als Fortschritt betrachten? In welcher Welt wollen wir morgen leben und was brauchen wir dafür? Und warum fällt es der Politik so schwer, die nötigen Veränderungen anzugehen?

Ihr Buch erzählt, welche klassischen Fortschrittskonzepte es gab, welche heute noch passen, und welche neu belebt werden müssten. Es diskutiert, ob es im Kapitalismus noch eine Zukunft geben kann. Es erklärt, warum viele der nötigen Reformen ohne mehr Gerechtigkeit nicht umsetzbar sein werden. Es kritisiert, dass die großen Parteien ihre Konzepte nicht überzeugend modernisieren und wie das die Demokratie in Gefahr bringt. Und es berichtet von Menschen, die unsere Chancen auf eine gute Zukunft schon heute verbessern.

Anhand konkreter Themen beschreibt Petra Pinzler, welche Entscheidungen wir heute neu treffen müssen – privat und politisch: Brauchen wir mehr oder weniger Wachstum? Müssen wir die Steuern senken oder einfach besser umverteilen? Brauchen wir mehr Freizeit, um zufrieden und gesund zu sein? Rettet uns die Technologie vor der Klimakrise oder müssen wir unser Verhalten ändern? Die Journalistin entwirrt dabei für Ihre Leser:innen die Fäden und entlarvt diejenigen, die Rückschritt als Fortschritt verkaufen wollen. Dabei ist sie fest überzeugt: Die Zeit drängt, mehr denn je. Denn die kommenden Krisen werden – so oder so – für Wandel sorgen. Noch aber können wir ihn gestalten.

Die Autorin

Petra Pinzler arbeitet als Hauptstadtkorrespondentin der Wochenzeitung DIE ZEIT. Sie schreibt zudem Bücher über Wirtschaft, Politik und Klimaschutz und die Frage, was die Gesellschaft gut und Menschen zufrieden macht. Nach einem Studium der Wirtschafts- und Politikwissenschaften besuchte sie die Kölner Journalistenschule. 1994 begann sie bei der ZEIT, für die sie von 1998 bis 2001 als Korrespondentin aus Washington berichtete, bis 2007 aus Brüssel und seither aus Berlin. Sie ist Co-Host des freundlichen Krisenpodcast von ZEIT und ZEITonline.

Kontakt

Inga Hoffmann, hoffmann@campus.de, 069 976 516-22